

extract ad acta genommen werden und ist damit zugleich Nr. 874, womit die Nachricht herübergelangt, daß die Schrift in beiden Kammern genehmigt ist, erledigt.

(Nr. 861.) Dergleichen Extract von demselben Tage, enthaltend die Berathung des Berichts über das königl. Decret Nr. 116, die Råthlichkeit und Ausführbarkeit einer Nachschågung der in der Culturart verånderten Flurparcellen und der im Innern besteuerten Wohnhåuser vorgenommenen Verånderungen betreffend.

Präsident von Friesen: Dieser Protokollextract ist bereits an die zweite Deputation übergeben worden.

(Nr. 862.) Petition des Gewerbevereins zu Neustadt bei Stolpen, den Ausgangspunkt der südlausiger Eisenbahn betreffend, nebst einer hierauf bezüglichen Denkschrift.

Präsident von Friesen: Die Petition ist gleichzeitig an die Zweite Kammer eingereicht und kann daher bei uns an die zweite Deputation abgegeben werden.

(Nr. 863.) Petition des Bienenzüchtervereins zu Zwönitz, den Bau einer Eisenbahn Chemnitz-Zwönitz-Aue betreffend.

Präsident von Friesen: Wird ebenfalls an die zweite Deputation zu überweisen sein.

(Nr. 864.) Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Zwönitz, den Bau einer Eisenbahn von Chemnitz über Thalheim nach Zwönitz und von da über Löbnitz nach Aue betreffend.

Präsident von Friesen: Ebenfalls bei der Zweiten Kammer eingereicht; daher bei uns an die zweite Deputation zu überweisen.

(Nr. 865.) Petition der sämtlichen Innungen, resp. Einwohnerschaft zu Zwönitz, den Bau der in vorstehender Nummer gedachten Eisenbahnlinie betreffend.

Präsident von Friesen: Hier tritt derselbe Fall ein. Ist ebenfalls bei der Zweiten Kammer eingereicht; kann daher an die zweite Deputation übergeben werden.

(Nr. 866.) Herr Abg. May übersendet eine Anzahl Druckeremplare einer Denkschrift des Gewerbevereins zu Neustadt bei Stolpen, den Ausgangspunkt der südlausiger Eisenbahn betreffend.

Präsident von Friesen: Die Druckschrift ist bereits vertheilt.

(Nr. 867.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 6. April d. J., die Berathung des Berichts enthaltend über die Petition des Gemeindevorstands Scheffler in Beierfeld bei Schwarzenberg, die Wiedereinführung der früher bestandenen polizeilichen Revision der Bäckereywaaren betreffend.

Präsident von Friesen: Wird an die vierte Deputation zu überweisen sein.

(Nr. 868.) Dergleichen Extract von demselben Tage, enthaltend den Vortrag der Ståndischen Schrift über das königl. Decret, die Zoll-, Steuer-, Handels- und Schifffahrtsverhältnisse betreffend.

Präsident von Friesen: Die Schrift ist in beiden Kammern genehmigt, auch bereits abgegangen; daher ad acta zu nehmen.

(Nr. 869.) Petition der verwittweten Ernestine Hermann zugleich im angeblichen Auftrage von 63 anderen Frauen in Leipzig und Dresden für Beibehaltung der Todesstrafe.

Präsident von Friesen: Es wird vorgeschlagen, diese Petition an die erste Deputation zu übergeben.

(Nr. 870.) Der Vorstand des Gewerbevereins zu Limbach übersendet eine Anzahl Druckeremplare einer Petition, den Bau einer directen Eisenbahn von Chemnitz nach Leipzig betreffend.

Präsident von Friesen: Die Exemplare sind bereits vertheilt.

(Nr. 871.) Petition des Eisenbahncomités zu Graßlitz, den Bau einer Eisenbahn von Schöneck nach Falkenau betreffend.

Präsident von Friesen: Da der Ort Graßlitz im Auslande gelegen ist, so ist nach §. 115 der Landtagsordnung die Petition nicht als zulässig zu betrachten und daher ad acta zu nehmen.

(Nr. 872.) Petition der städtischen Behörden zu Lausitz um Berücksichtigung der Stadt Lausitz und des dasigen Amtsbezirks bei dem Baue einer directen Eisenbahn von Chemnitz nach Leipzig.

Präsident von Friesen: Ist bei der Zweiten Kammer überreicht worden; kann daher bei uns an die zweite Deputation übergeben werden.

(Nr. 873.) Petition des Gewerbevereins zu Glauchau um Abänderung der §§. 27 und 72 des Gesetzentwurfs, die juristischen Personen betreffend.

Präsident von Friesen: An die erste Deputation zu übergeben.

(Nr. 875.) Dergleichen Extract von demselben Tage, die Berathung des Berichts enthaltend über den Gesetzentwurf, die Aufhebung, beziehentlich Abänderung einiger Artikel des Strafgesetzbuchs betreffend.

Präsident von Friesen: An die erste Deputation zu übergeben.

(Nr. 876.) Dergleichen Extract von demselben Tage, enthaltend den Vortrag der Ståndischen Schrift auf die Petition des landwirthschaftlichen Creditvereins im Königreiche Sachsen, Stempelbefreiung betreffend.

Präsident von Friesen: Diese Schrift wird heute vorgetragen werden.